

913-I

**Technische Prüfvorschriften zur Bestimmung der Dicke
von Oberbauschichten im Straßenbau, Ausgabe 2012,
TP D-StB 12**

**Bekanntmachung der Obersten Baubehörde
im Bayerischen Staatsministerium des Innern**

vom 11. Juni 2013 Az.: IID9-43415-002/13

Regierungen
Autobahndirektionen
Staatliche Bauämter mit Straßenbauaufgaben

nachrichtlich:

Bayer. Landkreistag
Bayer. Städtetag
Bayer. Gemeindetag

1. Allgemeines

Die „Technischen Prüfvorschriften zur Bestimmung der Dicken von Oberbauschichten im Straßenbau“, Ausgabe 1989 (TP D-StB 89), wurden in der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) in Abstimmung mit Vertretern der Industrie, der Straßenbauverwaltungen und der Wissenschaft überarbeitet und liegen nun als „Technische Prüfvorschriften zur Bestimmung der Dicken von Oberbauschichten im Straßenbau“, Ausgabe 2012 (TP D-StB 12), vor.

Die TP D-StB 12 beschreiben Dickenmessverfahren zur Bestimmung der Schichtdicken für Kontrollprüfungen und für die Abrechnung und Abnahme von Schichten des Straßenoberbaus. Neben den bisher bewährten Prüfverfahren wurden Weiterentwicklungen der elektromagnetischen Dickenmessverfahren integriert.

...

2. Anwendung

Die TP D-StB 12 sind künftig bei Straßenbaumaßnahmen im Zuge der Bundesfernstraßen, der Staatsstraßen und der von den Staatlichen Bauämtern betreuten Kreisstraßen anzuwenden.

Im Interesse einer einheitlichen Handhabung empfehlen wir, die TP D-StB 12 auch für Baumaßnahmen im Zuständigkeitsbereich der Landkreise, Städte und Gemeinden anzuwenden.

3. Außerkrafttreten

Die TP D-StB 12 ersetzen die „Technischen Prüfvorschriften zur Bestimmung der Dicken von Oberbauschichten im Straßenbau“, Ausgabe 1989 (TP D-StB 89). Die TP D-StB 89 sind nicht mehr anzuwenden. Die Bekanntmachung der Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern vom 8. Januar 1990 (AllMBl S. 212) wird aufgehoben.

4. Bezugsmöglichkeit

Die TP D-StB 12 können unter der FGSV-Nr. 774 bei der FGSV Verlag GmbH, Wesselingener Straße 17, 50999 Köln bezogen werden.

In Vertretung

gez.

Joachim P a a s
Ministerialdirigent